



Justitiarin / Justitiar (w/m/d)

Einrichtung:	Dezernat 4 - Gremienangelegenheiten und Recht
Wertigkeit:	E 13 TV-L
Arbeitsbeginn:	nächstmöglicher Zeitpunkt
Bewerbungsschluss:	21.10.2025
Arbeitsumfang:	100 %
Befristung:	unbefristet

Das Justitiariat berät sowohl die Hochschulleitung als auch alle anderen Organisationseinheiten der Universität in allen rechtlichen Angelegenheiten. Darüber hinaus nimmt das Justitiariat die Prozessvertretung für einen Großteil der Rechtstreitigkeiten der Universität wahr. Derzeit gehören dem Justitiariat vier Juristinnen und Juristen an, die jeweils bestimmte Rechtsgebiete eigenständig und eigenverantwortlich bearbeiten.

Das sind Ihre Aufgaben:

Eigenständige Bearbeitung rechtlicher Fragestellungen/Vorgänge aus allen Bereichen der Universität, insbesondere Berufsrecht, Recht des geistigen Eigentums und Datenschutzrecht. Die Übertragung anderer bzw. weiterer Rechtsgebiete bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- Erstes und zweites juristisches Staatsexamen, mindestens ein Staatsexamen mit befriedigendem Ergebnis
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift (verhandlungssicher)
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten

Idealerweise verfügen Sie über:

- Einschlägige Erfahrungen in den oben genannten Rechtsgebieten in der Hochschulverwaltung oder in einer anderen Behörde
- Hohe Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Das bieten wir Ihnen:



Sichere Vergütung nach Tarif,
Jahressonderzahlung



Weiterbildungsmöglichkeiten



Betriebliche Altersvorsorge



Attraktive Lage



Flexible Arbeitszeiten



Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Hochschulsportangebot



Beschäftigten-Laptop



Mobiles Arbeiten



Bildungsurlaub



30 Tage Urlaub/Jahr



kostenlose Parkmöglichkeiten

Hinweis zur Bewerbung:

Kontakt: Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung erteilt Frau Heidi Griefingholt unter Tel. 0541 969 4655.

Kennziffer: VD 2025/2

Standort: Osnabrück

Bewerbungsschluss: 21.10.2025

Auf die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung wird hingewiesen.

Die Universität Osnabrück will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des Anteils des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Schwerbehinderte Bewerber*innen und diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

PDF DOWNLOAD

BEWERBEN



Adresse

Lageplan

© 2025 Universität Osnabrück. Alle Rechte vorbehalten